

PRESSEINFORMATION

DOUBLE FEATURE IN DER SCHIRN – IM MÄRZ MIT ANNIKA LARSSON

Mittwoch, 23. März 2016, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr
Schirn Kunsthalle Frankfurt, Eintritt frei, ohne Anmeldung
Die Künstlerin ist anwesend.

In der März-Ausgabe der Reihe „Double Feature“ präsentiert die Schirn Kunsthalle Frankfurt am **Mittwoch, dem 23. Februar 2016, um 19.30 Uhr** die in Stockholm geborene Künstlerin Annika Larsson (*1972). Ihre Filme basieren auf kontrovers diskutierten Themen der modernen, westlichen Zeit- und Gesellschaftsgeschichte. In der Schirn zeigt Larsson ihre Videoarbeit „BLUE“ (2014, 55 Min.), die von dem 1935 kurz nach der Machtergreifung totalitärer Regime in Europa verfassten, jedoch erst 1957 veröffentlichten Roman „Blue of Noon“ des französischen Intellektuellen Georges Bataille inspiriert ist. Der Film beschäftigt sich u. a. kritisch mit dem aufkommenden Faschismus. Er folgt dem Protagonisten Henri Troppmann, der sich während des Spanischen Bürgerkriegs am ersten Generalstreik der Katalanen gegen die Spanier beteiligt.

Im Anschluss an ein Gespräch mit der Kuratorin Katharina Dohm zeigt Larsson ihren Lieblingsfilm „Youtube Trilogy: 4 Songs, History, Asian Girls“ (2011, 43 Min.), das erste aus zahlreichen Youtube-Videos zusammengestellte Werk des amerikanischen Regisseurs James Benning. Darin verarbeitet Benning das auf der Streaming-Plattform vorgefundene Material zu drei Themenkomplexen, deren Sequenzen zunächst kaum miteinander verknüpft scheinen.

Annika Larsson lebt und arbeitet heute in Berlin. Ihre Arbeiten wurden in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen vorgestellt, etwa im Museum für Gegenwartskunst, Basel, im Kunsthaus Dresden und im Kino Arsenal, Berlin.

Seit drei Jahren ist die Schirn ein Forum für nationale und internationale Film- und Videokünstler. Jeweils am letzten Mittwoch im Monat präsentieren diese unter dem Motto „Double Feature“ ihre aktuelle Produktion, gefolgt von dem Lieblingsfilm ihrer Wahl. Die Schirn zeigt die Arbeiten in einem von dem Frankfurter Künstler Michael Riedel eigens für die Reihe entworfenen Kinosaal. Am 27. April 2016 wird die Reihe mit der 1988 in Nürnberg geborenen, ehemaligen Städelschülerin Raphaela Vogel fortgesetzt.

ORT SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT Römerberg 60311 Frankfurt **DATUM** 23. März 2016, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr **EINTRITT** frei, ohne Anmeldung **KURATOREN** Katharina Dohm, Matthias Ulrich **INFORMATION** www.schirn.de **E-MAIL** welcome@schirn.de **TELEFON** (+49-69) 29 98 82-0 **FAX** (+49-69) 29 98 82-240 **ONLINE-MAGAZIN** www.schirn-magazin.de

PRESSE Pamela Rohde (Leitung Presse/PR), Johanna Pulz (Pressereferentin), Timo Weißberg (Volontär) **SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT** Römerberg 60311 Frankfurt **TELEFON** +49.69.29 98 82-148 **FAX** +49.69.29 98 82-240 **E-MAIL** presse@schirn.de **WEBSITE** www.schirn.de (Texte, Bilder und Filme zum Download unter PRESSE)